Armon Gerbers Schnitz-Letter
Nr. 3 (20.04.2016)

Dieser Newsletter ist für Menschen, die gerne schnitzen oder sich fürs Schnitzen interessieren.

Liebe Schnitz-Freunde
Gilt auch für Schnitzfreundinnen ;-)

In diesem Newsletter möchte ich mich dem Thema Arbeitsplatz widmen.

- Wie kann so einer aussehen.
- Was sollte nicht fehlen.

Gleichzeitig möchte ich mich bei allen entschuldigen. Leider kann ich nicht schneller einen Newsletter scheiben. Nebst Geschäft, Familie und Gesundheit bin ich zu stark eingespann.

Somit habe ich mich entschieden, lieber öftes, dafür einen kürzeren Schnitzletter zu schreiben. Wenn Sie eine Idee oder eine Frage haben, kann ich es gerne als Beitrag einbauen. Schreiben Sie mir einfach ein Mail.

Viel Spass beim Lesen!

Inhaltsverzeichnis dieses Schnitz-Letters:

1. Arbeitsplatz Teil 1
2. Schnitzübung für Fortgeschrittene
3. Witz

1. Arbeitsplatz Teil 1

Allgemein möchte ich behaupten, dass man überall schnitzen kann. Am einfachsten ist sicherlich dabei das in der Hand schnitzen. Auf einem Stuhl und einem schnittfesten Handschuh und einem Rosenmesser. Hier möchte ich Ihnen ein paar Anregungen geben. Sicher ist das Einspannen die sicherste Methode. Und wenn Sie das Schnitzeisen noch mit zwei Händen halten, können Sie sich unmöglich in den Finger schneiden. (Naja, es gibt Leute, die schneiden sich dann noch... ;-) .)

1.1 Von Hand

Ich habe es selber ausprobiert. Geht nicht schlecht für kleiner Objekt wie kleine Tiere und Ähnliches. Oder wenn Sie für die Ferien nicht eine riesige Ausrüstung mitnehmen wollen.

Es lohnt sich auf jeden Fall mal diese Methode im Videokanal YouTube zu studieren. Es gibt doch einige Filme von amerikanischen Schnitzern.

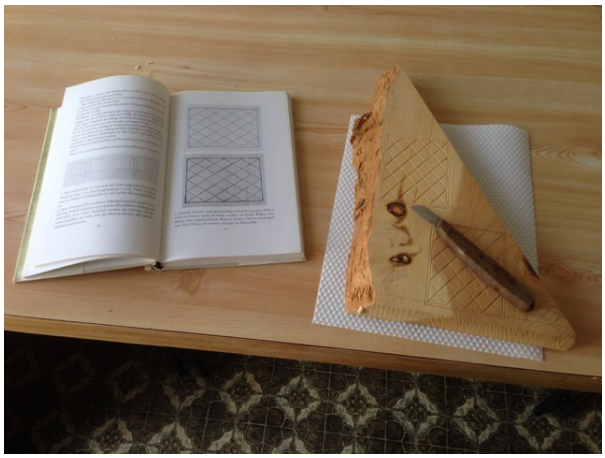
Ich empfehle einen Handschuh und einen Tisch in der Nähe. Ich habe schon kleine Bretter im Internet gesehen. Da sitzt der Schnitzer drauf und zwischen den Beinen schaut noch ein Stück raus. Dort hat es ein Anschlagbrett.

1.2 Kerbschnitzen

Wie Sie sehen empfehle ich diese Schnitzart am Tisch. Unter dem Brett können Sie noch ein Stück Antirutschmatte nehmen.

Diese Arbeiten können Sie sogar am Küchentisch machen. Manchmal hat man keine andere Möglichkeit.

Mein Tipp: Strapazieren Sie den Haussegen nicht. Immer schön nach dem Schnitzen aufräumen und staubsaugern. ;-)



1.3 Reliefschnitzen

Hier habe ich ein Brett gemacht. Grösse ca. 350 x 250mm. Ein wenig schräg und mit verschiedenen Löchern versehen. In die Löcher kann ich 8er Dübel stecken und bei den durchgehenden Löchern kann ich Klemmbügel befestigen. Diese Einspannbrett kann man sicherlich noch um einiges verbessern.

Aber wie sie sehen können, auch hier reicht ein Küchentisch ohne weiteres aus.

1.4 Brett für kleiner Figuren

Und nochmals präsentiere ich Ihnen eine Methode am Küchentisch.

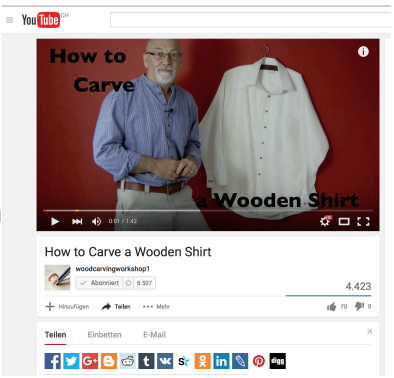
Ein einfaches Brett mir einem Schnlitz für eine Figurenschraube. Beachten Sie, dass hier die Figur gedreht werden kann. Aber nicht geschwenk.

Aber wie erwähnt. Reden Sie vorher mit Ihrem Küchenchef...

Wobei, heisst es so schön: Das Leben ist viel kurz um schlechten Wein zu trinken. Also frei übersetzt, einfach täglich schnitzen. Das tut der Seele gut!

Fortsetzung folgt...

2. Schnitzübung für Fortgeschrittene



https://youtu.be/G0gYJyTLZGA
Das ist der Link zum Kurzfilm von Meisterschnitzer Chris Pye.

Hier präsentiert er wie man ein Hemd schnitzt. Anschliessend wird es noch weiss gefärb und wie im Bild daneben aufgehängt.

Wenn Sie Interesse haben. Herr Pye hat einen eingenen Video-Kanal. Den können Sie abonnieren. Jeden Monat zeigt er dort seine tolle Filme zu einen Schnitzprojekt.

3. Witz

"Ich habe einen Holzsplitter im Finger", jammert der Ehemann.
Lächelt seine Frau: "Hast dich wohl am Kopf gekratzt, was?"

Treffen sich zwei Holzstämme an einem Montagmorgen. Sagt der eine zum anderen: „Du warst am Wochenende saufen.“. Sagt der andere Holzstamm: „Woher weißt du das?“. Daraufhin entgegnet der andere: „Ich sehe das an den Jahresringen unter deinen Augen.“

Was ist der Lieblingsfilm von Holz?
-Herr der Ringe.

Herzlich, Euer

www.schnitzbedarf.ch
mailto: ag@schnitzbedarf.ch